

Parlamentssitzung des Basler Spendenparlaments vom 23.10.2018

Ort: Wohnzimmer Markthalle, Basel

1. Türöffnung und Begrüssung der Mitglieder

- 16 Mitglieder
- 14 Interessierte, die eine Probe-Abstimmungskarte beziehen
- Begrüssung durch Christina und Lea, Vorstellung des Vorstands und des groben Ablaufs des Abends, Verdankung des ehemaligen Vorstandes (jetzt: Beirat) und der Markthalle
- Vorstellen der Prüfungskommission durch Jonas, Verdankung der Prüfungskommission

2. Projekt Mobile Jugendarbeit Basel/Riehen – Midnight Sports Basel

- Bis zu 100 Jugendliche pro Abend
- Gelegenheit für Jugendliche, als Coaches Verantwortung zu übernehmen und erste Arbeitserfahrungen zu sammeln
- Ziel ist gemeinsames Sport treiben und lernen, respektvoll miteinander umzugehen
- Frage Mädchenanteil: liegt aktuell bei ca. 25 Prozent
- Frage Finanzierung durch grosse Players: Hintergrundarbeit ist bezahlt, nicht aber Material und der Lohn der Junior Coaches und Coaches. Gesamtkosten ca. CHF 8000
- Frage Motivation der Coaches: Respekt lehren, sinnvolle Beschäftigung für Jugendliche an Samstagen

Anträge und Abstimmung:

- Keine Anträge
- Es wird einstimmig beschlossen, dem MJA **CHF 4000.-** zu sprechen

3. Projekt Theatergruppe Niemandland

- Performance der Theatergruppe Niemandland, in der die Teilnehmende in ihrer jeweiligen Muttersprache erklären, was die Theatergruppe für sie bedeutet
- Rückblick der letzten zwanzig Jahre Theatergruppe Niemandland
- Frage Verwendung der Gelder: Zwanzigjähriges Jubiläum, das soll gebührend gefeiert werden
- Frage des Zugangs für Interessierte: Durch Flyer, Mund zu Mund, «da sein» seit Jahren am gleichen Ort zur gleichen Zeit

Anträge und Abstimmung:

- Annahme des Antrags der Prüfungskommission, den Betrag von **CHF 4000.-** zu sprechen

4. Projekt Frauenstreiktag 2019

- Powerpoint-Präsentation zur Geschichte des Frauenstreiks
- Einblick in die bisherige Arbeit des Komitees (Vernetzungstreffen)
- Einblick in die politische Relevanz eines erneuten Frauenstreiktags
- Das Geld des BSP soll gezielt für die Kinderbetreuung und für Flyer in mehreren Sprachen eingesetzt werden, um auch Frauen mit Migrationshintergrund zu erreichen, die doppelt diskriminiert werden
- Budget ist flexibel, je mehr zur Verfügung steht, desto grösser wird der Event
- Frage, ob Budget nur für Basel gedacht ist: Ja, das beantragte Geld wäre nur für Basel
- Frage nach weiteren Trägern: An der ersten Sitzung nahmen SP-Frauen, Unia und unorganisierte Frauen teil

Anträge und Abstimmung:

- Ein Mitglied des BSP beantragt, dass CHF 3000.- gesprochen werden, wie vom Komitee ursprünglich beantragt
- Der Antrag des Mitglieds setzt sich per Stichentscheid gegen den Vorschlag des Vorstandes durch. Es werden **CHF 3000.-** gesprochen.

5. Projekt Anlaufstelle für Sans Papiers (Community Organizing)

- Alleine in Basel leben mehrere Tausend Personen ohne geregelten Aufenthalt
- Ziel des Projektes ist es, diese Menschen zu befähigen, ihre Ressourcen zu nutzen und selbst eine Stimme zu finden
- Unterteilung der Gruppen nach Sprache, Zusammenkunft der Gruppen in regelmässigen Vollversammlungen
- Aufgrund der Grösse der Vollversammlungen braucht es verbesserte Infrastruktur für Übersetzungen
- Noch sind nicht alle Stiftungsgelder zusammen, das Projekt findet aber in jedem Fall statt und wird bei Bedarf redimensioniert (weniger Teilnehmer, seltenere Treffen)

Anträge und Abstimmung:

- Keine Anträge
- Es wird einstimmig beschlossen, der Anlaufstelle **CHF 3000.-** zu sprechen

6. Musik und Apéro

- Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern, den Interessierten, den Projekten und allen Beteiligten für den gelungenen Abend
- Schule für ungehinderte Musik spielt ein Konzert
- Carton du Coeur sorgt für einen leckeren Apéro